



Pressemitteilung 238/2024 vom 21. August 2024

Der Landeswahlleiter Dr. Holger Poppenhäger informiert:

Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik zur Wahl des 8. Thüringer Landtages

Zur Landtagswahl am 1. September 2024 wird, wie zu den vergangenen Landtagswahlen, eine repräsentative Wahlstatistik durchgeführt.

„Mit der repräsentativen Wahlstatistik lässt sich das Wahlverhalten, nach Geschlecht und Altersgruppen analysieren. Sie informiert über das amtliche Wahlergebnis hinaus, in welchem Umfang sich die Wahlberechtigten nach Geschlecht und Altersgruppen an der Wahl beteiligt und wie die Wählerinnen sowie Wähler abgestimmt haben. Zudem gibt sie Auskunft, auf welche Weise Stimmen ungültig abgegeben wurden“, so Landeswahlleiter Dr. Holger Poppenhäger.

Die repräsentative Wahlstatistik wird, wie der Name schon sagt, nicht in allen Wahlbezirken Thüringens durchgeführt. Vielmehr wurden 75 Urnenwahlbezirke und 9 Briefwahlbezirke als Stichprobe zufällig ausgewählt.

In diesen Wahlbezirken werden Stimmzettel mit Unterscheidungsaufdruck für Frauen und Männer, divers oder ohne Angabe im Geburtenregister nach Altersgruppen verwendet. Die 12 unterschiedlichen Aufdrucke sind auf dem Stimmzettel in der linken oberen Ecke enthalten. Diese Aufdrucke sind statistisch wie folgt zugeordnet:

- A. männlich, divers oder ohne Angabe im Geburtenregister, geboren 2000 bis 2006
- B. männlich, divers oder ohne Angabe im Geburtenregister, geboren 1990 bis 1999
- C. männlich, divers oder ohne Angabe im Geburtenregister, geboren 1980 bis 1989
- D. männlich, divers oder ohne Angabe im Geburtenregister, geboren 1965 bis 1979
- E. männlich, divers oder ohne Angabe im Geburtenregister, geboren 1955 bis 1964
- F. männlich, divers oder ohne Angabe im Geburtenregister, geboren 1954 und früher
- G. weiblich, geboren 2000 bis 2006
- H. weiblich, geboren 1990 bis 1999
- I. weiblich, geboren 1980 bis 1989
- K. weiblich, geboren 1965 bis 1979

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

- L. weiblich, geboren 1955 bis 1964
- M. weiblich, geboren 1954 und früher

Bei der Ausgabe der Stimmzettel im Wahllokal bzw. mit den Briefwahlunterlagen erhalten die Wählenden den ihrer Altersgruppe entsprechenden Stimmzettel.

Die Auszählung in diesen Wahllokalen bzw. Briefwahllokalen verläuft genauso, wie in allen anderen Wahllokalen. Der Unterscheidungsaufdruck spielt dabei für die Wahlvorstände keine Rolle. Die Sonderauswertung der Stimmzettel zur repräsentativen Wahlstatistik erfolgt erst nach dem Wahltag im Thüringer Landesamt für Statistik. Die Ergebnisse hieraus werden danach schnellstmöglich veröffentlicht. Das Wahlgeheimnis ist in repräsentativen Wahlbezirken stets gewahrt.

- Weitere Informationen finden Sie im Internetangebot des Landeswahlleiters unter der Adresse <https://wahlen.thueringen.de>

Weitere Auskünfte erteilt:

Sachgebiet Wahlen

Telefon: 03 61 57 331-91 20

E-Mail: wahlen@statistik.thueringen.de

Pressestelle

Telefon: 03 61 57 331-91 13

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt